Programmvorschau - Das Opernkarussell

Im heurigen Jahr steht pünktlich zur Weihnachtszeit die große Märchenoper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck am Programm des Opernkarussells. Inszeniert aus dem Blickwinkel der Siebzigerjahre des vergangenen Jahrhunderts von Wolfgang Atzenhofer, wird dieses Kinderstubenweihefestspiel in typischen Lebzelter-Regionen gezeigt, da mit den ortsansässigen Konditoren zusammengearbeitet wird. Die multifunktionale Bühnen-Installation ist nämlich essbar und am Ende jeder Vorstellung werden die vielen Lebkuchen dann von den anwesenden Kindern aus dem Publikum verspeist. Diese Musiktheater-Produktion für Groß und Klein wird unter anderem in Mariazell, Im oststeirischen Pöllau, in Graz oder Seckau gezeigt. Den Chor der Lebkuchenkinder gestalten Kinder und Jugendliche aus den jeweiligen Regionen, die auf diese Weise direkt darstellerisch und musikalisch in die Oper eingebunden werden. Gespielt wird von Anfang Dezember 2022 bis unmittelbar nach Maria Lichtmess 2023.

Im Sommer des kommenden Jahres widmet sich „Das Opernkarussell“ dann einem der bedeutendsten, italienischen Belcanto-Komponisten und wird Gaetano Donizettis „L´elisir d´amore“ auf ausgesuchten Bauernhöfen, speziellen Landguten und in besonderen, bäuerlichen Betriebseinrichtungen zeigen. Diese Opera Buffa nach Eugène Scribes wird in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen, örtlichen Landjugend-Gruppierungen unser steirisches Bauernleben, die landwirtschaftlichen Strukturen und die bäuerlichen Verhältnisse am Beispiel von „Bauer sucht Frau“ humorvoll spiegeln. Da darf kein Schuhplattler fehlen, und auch das obligate Jungbauern-Kalender-Shooting wird seinen Platz in dieser außergewöhnlichen Inszenierung mit Traktor und anderem „schweren Gerät“ finden.

Im Mai 2024 darf man sich als Opernfreund nicht wundern, plötzliche eine Hochzeits-Einladung im Postkasten zu finden. Dann wird nämlich zur gemeinschaftlichen Feier geladen, wenn Wolfgang Amadeus Mozarts „Cosi fan tutte“ zur Aufführung kommt. Vorerst wird jedoch standesamtlich im Grazer Rathaus offiziell geheiratet, wo Presse und Fernsehen sowie ganz spezielle Gäste geladen werden. Danach geht es mit weißem Baldachin auf Steiermark-Tour, wenn auf diversen Schlössern und typischen Hochzeits-Locations ordentlich Hochzeit gefeiert wird. Das, hoffentlich nicht nur steirische, Publikum wird als Hochzeitsgesellschaft fungieren und Zeuge eines einzigartigen Ereignisses werden, wenn die Treue von gleich zwei Paaren so richtig auf die Waagschale gelegt wird. Doch bis zum abschließenden Tanz wird doch wohl alles gut werden?